

Tab: 3. Chromatisch enharmonische Tonleiter,
für den complicirten Csakan.

Daumloch.
C' Klappe.
B Klappe.
gis(as) Klappe.
fis Klappe.
F Klappe.
kleiner Finger.
dis(es) Klappe.
cis Klappe.

c cis des d dis es e fes eis f fis ges g gis as a ais b h ces his c cis des

d dis es e fes eis f fis ges g gis as a ais b h ces his ces cis des d dis es e f

Die schwarzen Punkte (●) bedeuten die gedeckten, die halb offenen (◐) die von unten halgedeckten, die Ringe (○) die offenen Lächer; die Zeichen (□) bestimmen den Gebrauch der Klappe, wo kein solches steht, bleibt die Klappe unberührt.

Höhere Töne als dieses d sind auf keinem Csakan angenehm, sie kommen auch äußerst selten vor, der Componist dürfte sie allenfalls nur anwenden, wenn sie stark und kurz angestossen werden.

